

## **Beschlussprotokoll**

17. Sitzung der Legislatur 2023-2027

Dienstag, 25. März 2025, 19.00 Uhr, Seeparksaal

**Vorsitz:** Esther Straub, Die Mitte/EVP

**Anwesend Stadtparlament:** 30 Mitglieder

**Entschuldigt:** -

**Anwesend Stadtrat:** René Walther, FDP  
Daniel Bachofen, SP  
Dieter Feuerle, Grüne  
Reto Neuber, Die Mitte  
Luzi Schmid, Die Mitte

**Protokoll:** Flavio Schambron, Parlamentssekretär / Stv. Stadtschreiber

---

## **Traktandenliste**

### **1. Mitteilungen**

#### **Mitteilungen aus dem Parlamentsbüro**

Das Protokoll der 16. Parlamentssitzung dieser Legislatur ist genehmigt und online einsehbar.

#### **Informationen aus der Einbürgerungskommission**

Ins Bürgerrecht der Stadt Arbon aufgenommen wurden (EBK-Sitzung vom 6. März 2025):

- Guarascio Amy, 2008, Italien
- Eberl Nicola Stefanie, 1968, Deutschland
- Olomani Berat, 1995, Nordmazedonien
- Olomani Fesal, 1988, Nordmazedonien

## **2. Wahlen, Ersatzwahl; Mitglied Büro des Parlaments, Restlegislatur 2023-2027** **Rücktritt: Fabio Telatin, SP/Grüne**

Aufgrund des Rücktritts von Fabio Telatin, SP/Grüne, aus dem Büro des Parlaments gilt es, eine Nachfolge in das Büro des Parlaments zu wählen.

Zur Wahl wird vorgeschlagen: Jakob Auer, SP/Grüne

Jakob Auer, SP/Grüne, wird mit 28 Ja-Stimmen zu 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen gewählt.

## **3. Totalrevision Hafenreglement Stadt Arbon** **2. Lesung**

Das neue Hafenreglement wurde an der Parlamentssitzung vom 25. Februar 2025 in erster Lesung beraten. Für die 2. Lesung liegt dem Stadtparlament eine überarbeitete Fassung vor.

Aurelio Petti, Die Mitte, beantragt folgende Änderung zu Art. 12 Abs. 2:

<sup>2</sup> Mit Personen ohne Hauptwohnsitz in der Stadt Arbon (Auswärtige) wird ein Mietvertrag nur abgeschlossen, wenn mindestens 80 Prozent der Mieterinnen und Mieter der entsprechenden Liegeplatzkategorie (Wasserliegeplätze, Trockenliegeplätze sowie verschiedene Platzzonen in der Hafenanlage) ihren aktuellen Hauptwohnsitz in der Stadt Arbon (Einheimische) haben, soweit keine entsprechende Nachfrage von Personen mit Hauptwohnsitz in Arbon besteht.

Der Antrag von Aurelio Petti, Die Mitte, wird einstimmig genehmigt.

Kurt Boos, SVP, beantragt folgende Änderung zu Art. 16 Abs. 2:

<sup>2</sup> Der Stadtrat vermietet eine limitierte Anzahl an Liegeplätzen (Kontingent) an Gewerbebetriebe mit direktem Bezug zum See (wie Berufsfischerei, Fahr- und Segelschule, Bootsbau und Handel, Bootsvermietung), wassersportbezogene Vereine und öffentliche Institutionen (Aufzählung nicht abschliessend). Er kann für diese Liegeplätze eigene Nutzungsbestimmungen erlassen.

Der Antrag von Kurt Boos wird mit 5 Ja-Stimmen zu 25 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen abgelehnt.

Kurt Boos, SVP, beantragt folgende Änderung zu Art. 16 Abs. 4:

<sup>4</sup> Die Vermietung nach Abs. 1 und 2 erfolgt primär an Gewerbebetriebe und Vereine mit Hauptsitz oder Zweigniederlassung in der Stadt Arbon. Letztere (Zweigniederlassung) jedoch nur, sofern der Hauptsitz im unmittelbaren Einzugsgebiet von Arbon liegt. Das Einzugsgebiet legt der Stadtrat in der Hafenanlage fest. Davon ausgenommen sind Anbieter von Boatsharing. Gewerbebetriebe und Vereine, die ihre Tätigkeit in eigenen Räumlichkeiten mit eigenem Personal in der Stadt Arbon ausführen, werden bevorzugt.

Der Antrag von Kurt Boos wird mit 6 Ja-Stimmen zu 23 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

Cyrril Stadler, FDP, beantragt folgende Änderung zu Art. 30:

<sup>1</sup> Die Stadt Arbon betreibt den Bootshafen als Eigenwirtschaftsbetrieb. Sie führt je eine eigene Spezialfinanzierung für die Betriebskosten sowie für die Hafenanlage. Die Rechnungsführung erfolgt als Spezialfinanzierung im allgemeinen Finanzhaushalt in separat ausgewiesene Positionen. Sämtliche Aufwendungen und Erträge aus dem Betrieb des Bootshafens fließen in diese Spezialfinanzierungen.

<sup>2</sup> Aus der Spezialfinanzierung Hafenanlage wird dem allgemeinen Finanzhaushalt eine Abgabe an das Gemeinwesen gutgeschrieben. Diese Abgabe wird jährlich im Rahmen des Budgets der Stadt festgelegt.

<sup>3</sup>~~Für die Verrechnung der Betriebskosten ist eine Schattenrechnung zu führen.~~

Der Antrag von Cyrill Stadler wird einstimmig genehmigt.

Die Redaktionslesung findet an der Parlamentssitzung vom 6. Mai 2025 statt.

#### **4. Arboner Volksinitiative "Beschränkung der Amtsdauer von Parlamentsmitgliedern" Eintreten, Detailberatung, Beschlussfassung**

Mit der Botschaft vom 6. Januar 2025 beantragt der Stadtrat, die Arboner Volksinitiative "Beschränkung der Amtsdauer von Parlamentsmitgliedern" gültig zu erklären und sie ohne Gegenvorschlag zuhanden der Volksabstimmung freizugeben.

Mit Kommissionsbericht vom 10. März 2025 stellt die vorberatende Kommission einstimmig folgende Anträge:

1. Ungültigerklären der Initiative; dies gestützt auf Art. 10 Abs. 5 Gemeindeordnung.

2. Eventuell:

Rückweisen des Geschäftes an die Kommission zur Bestimmung einer Gutachterin oder eines Gutachters sowie Einholen eines Gutachtens zur Frage, ob die Initiative gültig ist.

3. Subeventuell:

Gültigerklären der Initiative, Verzicht auf einen Gegenvorschlag sowie Empfehlung an die Stimmberechtigten, die Initiative abzulehnen.

Gemäss Art. 41 des Geschäftsreglements für das Arboner Stadtparlament ist bei jeder Sachvorlage zuerst über das Eintreten zu beraten und zu beschliessen, sofern das Eintreten nicht obligatorisch ist. Gemäss Art. 10 Abs. 5 der Gemeindeordnung beschliesst das Stadtparlament über die Gültigkeit der Initiative. Seine Entscheidung unterliegt dem Rekursrecht.

Infolge dessen ist das *Eintreten* obligatorisch.

#### *Schlussabstimmung*

Da sich der Antrag des Stadtrates mit dem dritten Antrag der vorberatenden Kommission deckt, liegen drei gleichrangige Anträge vor.

1. Gültigerklären der Initiative, Verzicht auf einen Gegenvorschlag sowie Empfehlung an die Stimmberechtigten, die Initiative abzulehnen.

2. Ungültigerklären der Initiative.

3. Rückweisen des Geschäftes an die Kommission zur Bestimmung einer Gutachterin oder eines Gutachters sowie Einholen eines Gutachtens zur Frage, ob die Initiative gültig ist.

Die drei gleichrangigen Anträge werden einander gegenübergestellt.

Antrag 2 mit 24 Stimmen und Antrag 3 mit 5 Stimmen obsiegen über Antrag 1 mit 1 Stimme.

Antrag 1 mit den wenigsten erhaltenen Stimmen fällt weg. Die verbleibenden Anträge werden einander gegenübergestellt.

Der Antrag 2 mit 24 Stimmen obsiegt über Antrag 3 mit 6 Stimmen.

Über den obsiegenden Antrag 2 wird abgestimmt.

Der Antrag 2 wird mit **24 Ja-Stimmen zu 4 Nein-Stimmen** und 2 Enthaltungen angenommen.

### **Rechtsmittel**

**Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung schriftlich begründet und im Doppel, Rekurs beim Departement für Inneres und Volkswirtschaft des Kantons Thurgau, 8510 Frauenfeld, geführt werden. Der Rekurs muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Im Rekursfall trägt in der Regel die unterliegende Partei die Verfahrenskosten.**

### **5. Wahlen, Ersatzwahl; Mitglied Einbürgerungskommission, Restlegislatur 2023-2027 Rücktritt: Lukas Auer, SP/Grüne**

Aufgrund des Rücktritts von Lukas Auer, SP/Grüne, gilt es, eine Nachfolge in die Einbürgerungskommission zu wählen.

Zur Wahl wird vorgeschlagen: Fabio Telatin, SP/Grüne

Fabio Telatin, SP/Grüne, wird mit 28 Ja-Stimmen zu 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen gewählt.

### **6. Fragerunde**

Es sind keine schriftlichen Fragen eingegangen.

### **7. Informationen aus dem Stadtrat**

Stadtpräsident René Walther informierte über den Stand des Projektes Stadthof. Das Projekt liegt seit letzten Freitag öffentlich auf. Aufgrund des umfangreichen Projektes dauerte die Vollständigkeitsprüfung länger. Ausserdem mussten vorgängig noch offene Fragen beantwortet und Abklärungen unter Einbezug Dritter getroffen werden.

Stadtrat Daniel Bachofen informierte über den Infoanlass zur Seeuferaufwertung Schwimmbad und Seepark vom Donnerstag, 27. März 2025, um 19.00 Uhr im Schloss Arbon. An der Informationsveranstaltung zu diesem Thema wird die Bevölkerung umfassend über die geplanten Massnahmen in Kenntnis gesetzt.

### **Parlamentarische Vorstösse**

Es sind keine parlamentarischen Vorstösse eingegangen.

Ende der Sitzung: 20.44 Uhr.

Arbon, 28. März 2025 / scb